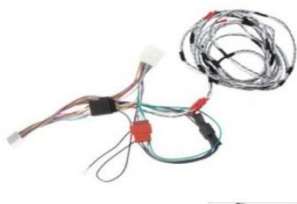


Einbau eines aktiven Subwoovers in den CX5 II KF

Da die Serienlautsprecher im KF subjektiv weniger Bass als im FL bieten suchte ich nach einer Lösung, dies zu verbessern. Es ging nicht darum, aus meinem CX5 eine Discokugel zu machen (bin ja schließlich schon 70) sondern ausschließlich darum, das Klangvolumen und den Bass zu vergrößern. Es sollte möglichst einfach und kostengünstig sein. Dazu sollte es noch problemlos rückbaubar sein, ohne Spuren zu hinterlassen.

Nachdem ich die Belegung des Steckers an der TAU (Tuner und Amplifier Unit) in Erfahrung gebracht hatte, suchte ich nach einem Kabeladapter, mit dem ich die Lautsprechersignale abgreifen konnte, ohne den Originalen Kabelbaum zu verletzen. Ich fand ihn bei der Firma „Pimpmysound“ **Plug & Play Audiosignal Abgriff für Nissan, Opel und Renault (Art-Nr:16498)**

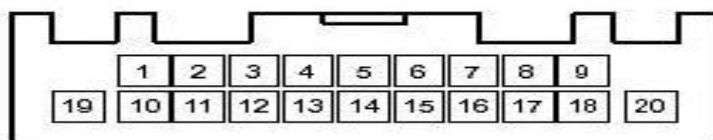


Vielen Dank an H.Kinnen von der Firma Pimpmysound, der sehr gut beraten hat

Der Einbau des Adapters ist sehr einfach: Das Handschuhfach ausbauen, (den Dämpfer aushebeln, die Seitenteile etwas zusammendrücken und das Handschuhfach herausnehmen) den oberen weißen Stecker an der TAU lösen, ihn in den Kabeladapter stecken und den anderen Stecker des Adapters wieder in die TAU. Und schon hat man das Lautsprechersignal von beiden Frontlautsprechern abgegriffen. Gleichzeitig werden die Türlautsprecher durch ein Tiefpassfilter von den tiefen Frequenzen befreit, die sie sowieso nicht wiedergeben können aber bei höherer Lautstärke zum Verzerrern führen. Für die tiefen Frequenzen ist ja in Zukunft der Subwoofer zuständig.



J502 (TH18)
Main connector

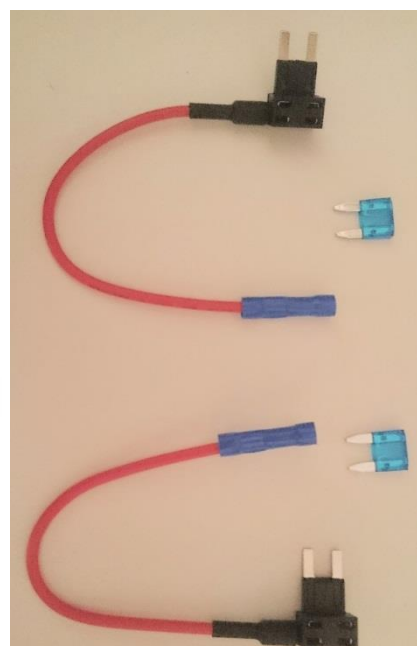
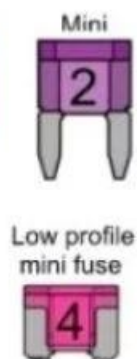
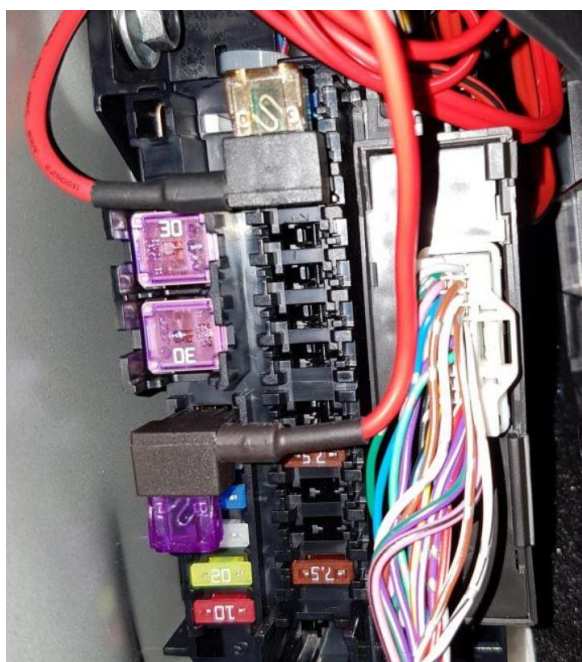


1	N.C.	11	SP FR(+)
2	SP FL(+)	12	SP FR(-)
3	SP FL(-)	13	SP RR(+)
4	SP RL(+)	14	SP RR(-)
5	SP RL(-)	15	STRG GND
6	STRG SW A	16	STRG SW B
7	ACC	17	N.C.
8	N.C.	18	N.C.
9	ILL(+)	19	B/U
10	N.C.	20	GND

Natürlich kann man sich die knapp 40 € für den Lautsprecheradapter sparen, indem man die 4 in Frage kommenden Litzen am Kabelbaum anzapft. Da der Kabelbaum aber relativ kurz ist und schlecht zugänglich im Fußraum liegt, ist es ein ziemliches „gefuckele“ und die Gefahr ist da, eine dieser sehr dünnen Litzen zu beschädigen. Zudem ist das Ganze nicht mehr komplett rückbaubar. Deshalb habe ich mich für den Adapter entschieden und das war auch gut so.

Für die Spannungsversorgung braucht man zwei Sicherungsadapter, mit denen man Dauerplus und Zündungsplus abnehmen kann. Ich wollte der Einfachheit halber nicht das Dauerplus direkt von der Batterie nehmen, weil ich dazu die Batterie ausbauen und ein Kabel durch die Spritzwand hätte ziehen müssen. Statt dessen nahm ich beide Spannungen vom Sicherungskasten im Fußraum ab. Dauerplus an Outlet3 und Zündungsplus an Outlet1

Die Informationen aus dem Forum bezüglich der benötigten Sicherungsadapter waren sehr hilfreich. Im CX5 sind Sicherungen vom Typ Mini Fuse Low Profile eingebaut. Die entsprechenden Sicherungsadapter halten aber sehr schlecht in den Kontaktschlitzen. Deshalb ist es sehr sinnvoll, Mini Fuse Adapter zu nehmen und keine Low Profile Adapter. Natürlich muss man dann auch die passenden Mini Sicherungen einsetzen, da die Low Profile Sicherungen in die Mini Sicherungsadapter nicht passen. Dieser Sachverhalt ist aber im Forum an verschiedenen Stellen umfänglich beschrieben.



Die Einbaurichtung der Sicherungsadapter muss, wie auf dem Bild zu sehen erfolgen, da nur dann die Sicherungen im Stromfluss liegen und wirken.

Die Sicherungsstärke muss in Abhängigkeit zum Verstärker ermittelt werden. Mein Subwoofer hat eine max.Stromaufnahme von 10 A, also habe ich Dauerplus mit 15 A abgesichert. Da man Zündungsplus nur als Remote Spannung zum Einschalten des Verstärkers braucht, reicht hier eine kleine Sicherung 5 Ampere.

Nun zum Subwoofer selbst. Da ich keinen Ladeplatz verschenken wollte, habe ich mich für einen sogenannten „Underseat Subwoofer entschieden. Ich habe den Platz unter dem Fahrersitz ausgemessen und anschließend den passenden Woofer gesucht. In meinem Fall habe ich mich für den „Ampire Active 8 Underseat Subwoofer entschieden. Er hat einen eingebauten 100 W Verstärker und einen 20 cm Subwoofer. Er passt von den Abmaßen 100% unter den Fahrersitz und alle benötigten Anschlusskabel sind im Lieferumfang enthalten. Es gibt aber etliche andere Underseat subwoofer, die ebenfalls unter den Sitz passen. Sie sollten nur in der Höhe 7,5 cm nicht überschreiten.



Der gesamte Einbau hat ca. 2,5 Stunden gedauert und ist sehr leicht zu bewerkstelligen. Mit dem Adapter, Subwoofer und Kleinteilen habe ich insgesamt ca. 165 € investiert und damit meine Serien-Audioanlage hörbar aufgewertet

Stückliste: Lautsprecheradapter **Plug & Play Audiosignal Abgriff für Nissan, Opel und Renault** (Art-Nr:16498)

Aktiver Underseat Subwoofer Ampire Active8

2 Sicherungsadapter Mini Fuse + Sicherungen

Ein paar Quetschverbinder 0,5 – 2,5mm

Quetschzange

Ich hoffe, ich habe nichts vergessen. Wenn doch könnt ihr jederzeit bei mir nachfragen.